



Fraktionen im Stadtrat Bad Dürkheim

SPD

Vorsitz Ralf Lang

Bündnis 90 / Die Grünen

Vorsitz Horst Bäuml

FWG

Vorsitz Jochen Schmitt

Bad Dürkheim, 15. Mai 2023

Herrn Bürgermeister Christoph Glogger
Rathaus
Mannheimer Str. 24
67098 Bad Dürkheim

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,
sehr geehrte Damen und Herren,

Antrag für den Sozialausschuss am 23. Mai 2023 Soziale Stadt Bad Dürkheim - Einrichtung und Unterstützung eines Seniorenbusses in Trägerschaft eines gemeinnützigen Vereins

Beschlussvorschlag:

Der Sozialausschuss begrüßt grundsätzlich die Einrichtung eines Seniorenbusses unter Trägerschaft eines gemeinnützigen Vereins. Sobald sich ein Trägerverein gefunden hat, wird die Stadt Bad Dürkheim den Verein in der Einführungsphase und anschließend dauerhaft finanziell unterstützen. Die Mittel sollen in den Haushalt für 2024 eingestellt werden. Durch den Trägerverein soll ein jährlicher Bericht erstellt werden.

Begründung

Der Anteil älterer Menschen in Bad Dürkheim wächst. Ein Seniorenbus steht älteren, mobilitätseingeschränkten Bürgerinnen und Bürgern zur Verfügung, denen es schwerfällt den öffentlichen Personennahverkehr zu nutzen. Ein Seniorenbus ermöglicht älteren Menschen die wichtigsten Wege im Rahmen der Alltagsbewältigung

mit Hilfe von ehrenamtlichen fahrzeugführenden Personen zurückzulegen. So können sie möglichst lange selbstbestimmt im gewohnten Umfeld leben.

Dadurch, dass der Seniorenbus zu 100 % ehrenamtlich betrieben wird, erfüllt er die wichtige Aufgabe der gegenseitigen Hilfe im Rahmen einer sozialen Stadt.

Bevor ein potentieller gemeinnütziger Verein in einer Mitgliederversammlung eine Ergänzung seiner Vereinssatzung um den Satzungszweck „Betreiben eines Seniorenbusses“ beschließen kann, wird ein Grundsatzbeschluss zur Förderung des Seniorenbusses durch die städtischen Gremien benötigt.

Unterstützung in der Einführungsphase durch die Verwaltung (1. Jahr):

- Beauftragung der mit der Einführung von Bürgerbussen/Seniorenbussen sehr erfahrenen Agentur Landmobil (Dr. Holger Jansen)
- Prüfung und ggf. Beantragung von Fördergeldern für den Seniorenbus
- Hilfe bei Anfragen zur Spende eines Fahrzeugs
- Zur Verfügungstellung einer Räumlichkeit für die regelmäßigen Besprechungen des Seniorenbus-Teams. Optimalerweise im Mehrgenerationenhaus.
- Regelmäßige Bewerbung des Angebots im Amtsblatt
- Einmalig benötigter Zuschuss für das 1. Jahr (Einführungsphase 2024) in Höhe von 21.000 €. Sollte das Land RLP keinen Zuschuss in Höhe von 8.500 € gewähren, würde sich die einmalige Summe auf 29.500 € erhöhen.

Unterstützung nach der Einführungsphase durch die Verwaltung (ab dem 2. Jahr 2025):

- Falls erforderlich, jährliche finanzielle Zuwendung von maximal 2.500 € an den gemeinnützigen Trägerverein des Seniorenbusses.

Für die Fraktionen



Ralf Lang
SPD



Horst Bäuml
Grüne



Frank Krick
FWG